

Neuss, den 30.10.2008

V E R M E R K

Am heutigen Tag, gegen 10:30 Uhr wurde durch den Unterzeichner telefonisch Rücksprache mit Herrn B. von der LZPD gehalten. Hintergrund dieses Telefonates war, dass mit Herrn B. ein Termin vereinbart werden sollte, bei dem CASE Datensätze (Telefonüberwachung) unter Aufsicht eines Kommissionsmitgliedes der EK Stuhl gelöscht werden.

Herr B. gab an, dass zurzeit verschiedene Datenlisten bei der LZPD vorliegen, so dass nicht erkennbar ist, welche Daten aus CASE gelöscht werden sollen.

Herr B. fordert daher eine schriftliche Willenserklärung der Staatsanwaltschaft mit entsprechender Liste, welche Daten gelöscht werden sollen. Ohne diese Erklärung würde ansonsten keine Datenlöschung bei der LZPD vorgenommen.

Der EK Leiter KHK Lech wurde durch den Unterzeichner über das Gespräch informiert.

P. , KK